



Tagungsleitung

Prof. Dr. Ursula Münch
Jörg Siegmund, M.A.
Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Florian Grotz
Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für
Politikwissenschaft e.V. /
Helmut-Schmidt-Universität – Universität der
Bundeswehr Hamburg

Tagungssekretariat

Viktoria Aratsch
Tel.: +49 8158 256-53
Fax: +49 8158 256-51
v.aratsch@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung
über das [Online-Formular](#) auf der Website der
Akademie bis spätestens 30. Juni 2021.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn
Sie von uns eine Teilnahmezusage inklusive
der Zugangsdaten für den Zoom-Veranstal-
tungsraum erhalten.

Tagungsgebühr

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist
kostenfrei.

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und An-
schaffungen der Akademie, die aus Mitteln des
öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind.
Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 Euro.
Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt
nur 20 Euro. Darüber hinaus übernimmt der
Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro
Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Aka-
demie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen
und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen
für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

Neue Welt – andere Politik?

38. Jahrestagung der Deutschen
Gesellschaft für Politikwissen-
schaft (DGfP)

Online-Tagung

2. – 3. Juli 2021

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



In Zusammenarbeit mit der
Deutschen Gesellschaft für
Politikwissenschaft e.V. (DGfP)



EINLADUNG

„Was wir jetzt brauchen, ist für lange Zeit eine neue Normalität“, sagte Vizekanzler Olaf Scholz im April 2020. „Neue Normalität“ ist seitdem ein vielzitiertes Schlagwort, um die außergewöhnlichen politischen Maßnahmen während der Covid-19-Krise zu charakterisieren – zunächst verbunden mit der Hoffnung, dass man nach Zulassung eines wirksamen Impfstoffs schrittweise zur „alten Normalität“ zurückkehren könne. Inzwischen zeichnet sich allerdings ab, dass die wirtschaftlichen, sozialen und politischen Folgen der Pandemie längerfristiger Natur sind und einzelne Weltregionen, Staaten und gesellschaftliche Gruppen sehr unterschiedlich betreffen. Außerdem verstellt die ubiquitäre Präsenz der Corona-Pandemie den Blick darauf, dass sich die nationalen und internationalen Rahmenbedingungen politischen Handelns schon zuvor so stark verändert hatten, dass wir möglicherweise bereits in einer „neuen Welt“ leben.

Die 38. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Politikwissenschaft e.V. erkundet, welche Beiträge die Politikwissenschaft zur Bearbeitung der Herausforderungen leisten kann, die aus den skizzierten Veränderungen folgen. Wir freuen uns, Sie zu dieser Online-Tagung (Zoom-Meeting) zu begrüßen.

Prof. Dr. Ursula Münch

Direktorin der Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Florian Grotz

Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Politikwissenschaft e.V. /
Helmut-Schmidt-Universität – Universität der Bundeswehr Hamburg

FREITAG, 2. JULI 2021

- 14.00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Florian Grotz
Prof. Dr. Ursula Münch
- 14.15 Uhr **Eröffnungspanel:**
Neue Welt – andere Politik?
Ralf Fücks
Zentrum Liberale Moderne, Berlin
Dr. Stefan Mair
Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
Prof. Dr. Anke Hassel
Hertie School of Governance, Berlin
Moderation: *Prof. Dr. Florian Grotz*
- 15.30 Uhr Pause
- Panel I Theorie**
- 16.00 Uhr **Fünf Fragen an die Demokratie. Überlegungen an einer Epochen-schwelle**
Prof. Dr. Peter Graf von Kielmansegg
Universität Mannheim
- Die erschöpfte Demokratie**
Prof. Dr. Dirk Jörke
Technische Universität Darmstadt
Moderation: *Prof. Dr. Andrea Gawrich*
Justus-Liebig-Universität Gießen
- 17.30 Uhr Pause
- 18.00 Uhr **Preisverleihung „Das politikwissenschaftliche Buch“ der DGfP und der Stiftung Wissenschaft und Demokratie an Prof. Dr. Kristina Spohr**
Grußworte:
Prof. Dr. Florian Grotz
Dr. Astrid Kuhn
Stiftung Wissenschaft und Demokratie, Kiel
Laudatio:
Prof. Dr. Wilhelm Knelangen
Vorsitzender der Jury
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Wendezeiten und Weltordnungen

Prof. Dr. Kristina Spohr

London School of Economics and Political Science

19.30 Uhr Ende Tag 1

SAMSTAG, 3. JULI 2021

Panel II Regierungslehre

9.30 Uhr **Parlamentarismus – von gestern für heute?**

Prof. Dr. Suzanne S. Schüttemeyer
Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

Neue Medien – alte Ordnung? Zur Bedeutung struktureller und doktrinärer Nationalismen in der Digitalpolitik

Prof. Dr. Wolf J. Schünemann
Stiftung Universität Hildesheim

Moderation: *Prof. Dr. Manuela Glaab*
Universität Koblenz-Landau

11.00 Uhr Pause

Panel III Internationale Beziehungen

11.30 Uhr **Aufstieg und Fall der liberalen Weltordnung**

Prof. Dr. Christopher Daase
Johann Wolfgang Goethe-Universität
Frankfurt

Planetare Unsicherheit als Herausforderung für die IB

Prof. Dr. Ursula Schröder
Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik, Hamburg

Moderation: *Prof. Dr. Manuel Fröhlich*
Universität Trier

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung